

Produktinformationsblatt über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz



Stand: 24.10.2017

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Eigenschaften, insbesondere Struktur und Risiken, der Anlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

DekaBank Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag 11/2023

Emittentin: (Herausgeber der Schuldverschreibung)	DekaBank Deutsche Girozentrale („DekaBank“) Branche: Kreditinstitut, www.dekabank.de	ISIN: WKN:	DE000DK0NVA1 DK0NVA
Börsennotierung:	Freiverkehr der Börse Frankfurt Zertifikate AG	Produktgattung:	Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

- Dieses Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag ist eine Schuldverschreibung der DekaBank auf die Aktien der Adidas AG, Fresenius SE & Co KGaA, Total SA und Volkswagen AG (Basiswerte).
- Das Zertifikat bietet dem Anleger an den jeweiligen Vorzeitigen Rückzahlungsterminen die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung sowie Zahlung des maßgeblichen Zinsbetrags in Abhängigkeit von der Wertentwicklung der Basiswerte.
- Schließt der Kurs jedes Basiswerts an einem der Beobachtungstage auf oder über der jeweiligen Barriere, erhält der Anleger an dem folgenden Zinszahlungstag den Zinsbetrag sowie alle in vorangegangenen Perioden gegebenenfalls nicht gezahlten Zinsbeträge.
- Schließt der Kurs mindestens eines Basiswerts an einem der Beobachtungstage unter der jeweiligen Barriere, erhält der Anleger an dem folgenden Zinszahlungstag keine Zinszahlung.
- Schließt der Kurs jedes Basiswerts an einem der Beobachtungstage (ausschließlich des Bewertungstags) auf oder über der jeweiligen Tilgungsschwelle, wird das Zertifikat an dem folgenden Vorzeitigen Rückzahlungstermin vorzeitig zum Nennbetrag zurückgezahlt.
- Kommt es zu keiner vorzeitigen Rückzahlung, ist der Rückzahlungsbetrag je Zertifikat am Rückzahlungstermin von der Wertentwicklung der Basiswerte wie folgt abhängig. Ausgehend von der jeweiligen Barriere, die bei jeweils 55,00 % des Startwerts des jeweiligen Basiswerts liegt und dem jeweiligen Basispreis, der bei jeweils 55,00 % des Startwerts des jeweiligen Basiswerts liegt, ergeben sich zwei Varianten:
 - Schließt der Kurs jedes Basiswerts am Bewertungstag (Referenzpreis) auf oder über der jeweiligen Barriere, erfolgt die Rückzahlung des Zertifikats zum Nennbetrag.
 - Schließt der Kurs mindestens eines Basiswerts am Bewertungstag (Referenzpreis) unter der jeweiligen Barriere, hat dies auf die Rückzahlung des Zertifikats folgenden Einfluss: Die Rückzahlung des Zertifikats erfolgt durch eine Lieferung von Aktien des Basiswerts mit der geringsten Wertentwicklung. Die Anzahl der zu liefernden Aktien entspricht der Referenzanzahl. Für Bruchteile von Aktien erfolgt keine Lieferung, sondern eine Zahlung eines entsprechenden Geldbetrags. Der Wert der zu liefernden Aktien wird geringer als der Emissionspreis des Zertifikats ausfallen. Für den Anleger wären in diesem Fall Verluste des eingesetzten Kapitals die Folge.
- Das Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag richtet sich an Anleger mit einem Anlagehorizont bis mindestens zum 29.11.2018 und längstens zum November 2023, die
 - den Schlusskurs jedes Basiswerts an den Beobachtungstagen oder am Bewertungstag auf oder über der jeweiligen Barriere erwarten und sich die Möglichkeit erhalten wollen, ausgefallene Zinszahlungen nachzuholen („Memory“-Element),
 - die Möglichkeit auf eine vorzeitige Rückzahlung wünschen und sich gegen Kursverluste der Basiswerte am Bewertungstag bis zur jeweiligen Barriere absichern wollen.

2. Produktdaten

Beginn des öffentlichen Angebots		30.10.2017				
Zeichnungsfrist		30.10.2017 bis 24.11.2017 (15:00 Uhr Frankfurt am Main), vorbehaltlich einer Verlängerung oder Verkürzung.				
Emissionstag / Emissionsvaluta		27.11.2017 / 29.11.2017 (Zeitpunkt der Belastung)				
Bewertungstag		22.11.2023				
Rückzahlungstermin		29.11.2023				
Emissionspreis		1.000,00 EUR je Zertifikat, zuzüglich des Ausgabeaufschlags				
Ausgabeaufschlag		Bei Erwerb innerhalb der Zeichnungsfrist 10,00 EUR je Zertifikat				
Festgelegte Stückelung bzw. kleinste handelbare Einheit		1 Zertifikat (Stücknotierung)				
Nennbetrag / Festbetrag		1.000,00 EUR				
Stückzinsberechnung		Nein, etwaige Zinsen sind im Kurs enthalten.				
DekaBank Depot		Nein				
Referenzpreis		Schlusskurs des jeweiligen Basiswerts am Bewertungstag				
Wertentwicklung		Die Wertentwicklung der Basiswerte wird wie folgt bestimmt: Jeweiliger Referenzpreis geteilt durch den jeweiligen Startwert minus 1				
Kapitalschutz Nein						
Nr.	Basiswerte (Bezugswerte, die dem Zertifikat zugrunde liegen)	Startwert	Barriere (Festgelegte Kursschwelle des jeweiligen Basiswerts, die die Art der Rückzahlung und die Zinszahlung des Zertifikats bestimmt)	Basispreis (Bezugsgröße für die Ermittlung der jeweiligen Referenzanzahl)	Tilgungsschwelle am Beobachtungstag Nr. 1 bis 5 (Festgelegte Kursschwelle des jeweiligen Basiswerts, die die Zahlung des Vorzeitigen Rückzahlungsbetrags des Zertifikats bestimmt)	Referenzanzahl Die jeweilige Referenzanzahl wird wie folgt bestimmt:
1.	Namens-Stammaktie der Adidas AG (ISIN: DE000A1EWWW0) (Maßgebliche Börse: Frankfurter Wertpapierbörse, Handelssystem Xetra®). Die Adidas Aktie ist im DAX® notiert.	Schlusskurs des Basiswerts am 24.11.2017	55,00 % des Startwerts	55,00 % des Startwerts	1) 100,00 % des Startwerts 2) 95,00 % des Startwerts 3) 90,00 % des Startwerts 4) 85,00 % des Startwerts 5) 80,00 % des Startwerts	Nennbetrag geteilt durch den Basispreis (kaufmännisch gerundet auf sechs Nachkommastellen)
2.	Inhaber-Stammaktie der Fresenius SE & Co KGaA (ISIN: DE0005785604) (Maßgebliche Börse: Frankfurter Wertpapierbörse, Handelssystem Xetra®). Die Fresenius Aktie ist im DAX® notiert.	Schlusskurs des Basiswerts am 24.11.2017	55,00 % des Startwerts	55,00 % des Startwerts	1) 100,00 % des Startwerts 2) 95,00 % des Startwerts 3) 90,00 % des Startwerts 4) 85,00 % des Startwerts 5) 80,00 % des Startwerts	Nennbetrag geteilt durch den Basispreis (kaufmännisch gerundet auf sechs Nachkommastellen)
3.	Stammaktie der Total SA (ISIN: FR0000120271) (Maßgebliche Börse: Euronext Paris)	Schlusskurs des Basiswerts am 24.11.2017	55,00 % des Startwerts	55,00 % des Startwerts	1) 100,00 % des Startwerts 2) 95,00 % des Startwerts 3) 90,00 % des Startwerts 4) 85,00 % des Startwerts 5) 80,00 % des Startwerts	Nennbetrag geteilt durch den Basispreis (kaufmännisch gerundet auf sechs Nachkommastellen)

4.	Inhaber-Vorzugsaktie der Volkswagen AG (ISIN: DE0007664039) (Maßgebliche Börse: Frankfurter Wertpapierbörse, Handelssystem Xetra®). Die Volkswagen Aktie ist im DAX® notiert.	Schlusskurs des Basiswerts am 24.11.2017	55,00 % des Startwerts	55,00 % des Startwerts	1) 100,00 % des Startwerts 2) 95,00 % des Startwerts 3) 90,00 % des Startwerts 4) 85,00 % des Startwerts 5) 80,00 % des Startwerts	Nennbetrag geteilt durch den Basispreis (kaufmännisch gerundet auf sechs Nachkommastellen)
Nr.	Beobachtungs- tag	Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag	Vorzeitiger Rückzahlungstermin	Zinsbetrag	Zinszahlungstag	
1	22.11.2018	1.000,00 EUR	29.11.2018	51,00 EUR	29.11.2018	
2	22.11.2019	1.000,00 EUR	29.11.2019	51,00 EUR	29.11.2019	
3	23.11.2020	1.000,00 EUR	30.11.2020	51,00 EUR	30.11.2020	
4	22.11.2021	1.000,00 EUR	29.11.2021	51,00 EUR	29.11.2021	
5	22.11.2022	1.000,00 EUR	29.11.2022	51,00 EUR	29.11.2022	
6	Bewertungstag	--	--	51,00 EUR	29.11.2023	

3. Risiken

Die nachfolgend genannten Risiken können dazu führen, dass der Anleger einen Verlust erleidet. Auch ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden.

Emittentenrisiko / Bonitätsrisiko

Der Anleger ist dem Risiko einer Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit der DekaBank ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der DekaBank ist der Anleger auch außerhalb einer Insolvenz dem Risiko ausgesetzt, dass die DekaBank ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde kann beispielsweise die Zahlungsansprüche des Anlegers reduzieren und bis auf Null herabsetzen, das Zertifikat beenden, Rechte des Anlegers aussetzen, das Zertifikat in Anteile an der DekaBank umwandeln oder das Zertifikat auf eine von der DekaBank unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der DekaBank im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort "Haftungskaskade". Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Risiken betreffend Zins- und Rückzahlung

- Es tritt bei Rückzahlung des Zertifikats oder bei Lieferung ein Verlust ein, wenn der Rückzahlungsbetrag oder der Wert der gelieferten Aktien nebst zusätzlichem Geldbetrag und die etwaig erhaltenen Zinsbeträge geringer sind als der individuelle Erwerbspreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten). Dies kann etwa der Fall sein, wenn mindestens ein Basiswert am Bewertungstag unter der jeweiligen Barriere schließt.
- Bei einer Lieferung können weitere Kosten anfallen und bis zur tatsächlichen Übertragung in das Depot des Anlegers Wertverluste der gelieferten Aktien eintreten.
- Der Anleger trägt das Risiko, dass aufgrund der Abhängigkeit von den Basiswerten die Zinsbeträge verzögert oder teilweise nicht oder gar nicht gezahlt werden sowie, dass die Zahlung des Zinsbetrags, die vorzeitige Rückzahlung und die Rückzahlung am Rückzahlungstermin von dem Basiswert mit der geringsten Wertentwicklung abhängen; positive Wertentwicklungen der restlichen Basiswerte werden nicht berücksichtigt.
- Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn der Referenzpreis des für die Rückzahlung maßgeblichen Basiswerts und/oder der maßgebliche Basiswert zum Zeitpunkt der Lieferung einen Wert von Null haben. Dem Anleger verbleiben in diesem Fall nur die etwaig erhaltenen Zinsbeträge.
- Der Anleger nimmt an einer positiven Entwicklung der Basiswerte nicht teil, da maximal der Nennbetrag je Zertifikat zurückgezahlt wird.

Wechselwirkungsrisiko in Bezug auf mehrere Basiswerte (Korrelationsrisiko)

Da sich die Rückzahlung des Zertifikats nach der Wertentwicklung mehrerer Basiswerte richtet, ist der Grad der Abhängigkeit der Wertentwicklung der Basiswerte untereinander (sog. Korrelation) wesentlich für die Beurteilung des Risikos, ob der Kurs mindestens eines Basiswerts am Bewertungstag unter der jeweiligen Barriere schließt. Eine geringe Korrelation der einzelnen Basiswerte untereinander erhöht das Risiko für den Anleger zusätzlich, da keine gleichförmige Wertentwicklung der Basiswerte erwartet werden kann. Eine hohe positive Korrelation bedeutet, dass die Wertentwicklungen der Basiswerte gleichgerichtet sind (z. B. in der Regel bei Basiswerten aus derselben Branche und demselben Land). Bei einer stark negativen Korrelation bewegen sich die Basiswerte entgegengesetzt.

Kursänderungsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert dieses Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die unter „4. Verfügbarkeit“ genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt und auch deutlich unter dem individuellen Erwerbspreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten) liegen kann.

Allgemeines Marktpreisrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Marktpreis dieses Zertifikats als Folge der allgemeinen Entwicklung des Marktes fällt. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er unter dem individuellen Erwerbspreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten) veräußert.

Liquiditätsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass bei diesem Zertifikat überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet. Deshalb kann das Zertifikat entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko, Anpassungsrisiko

Die Emittentin kann die Emissionsbedingungen des Zertifikats bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses (z. B. Wegfall eines Basiswerts) einseitig ändern. Sofern eine Änderung nach Ansicht der Emittentin nicht oder wirtschaftlich nicht sinnvoll möglich ist, kann sie das Zertifikat mit sofortiger Wirkung kündigen. Zudem kann die Emittentin das Zertifikat auch bei Rechtsänderungen kündigen. In diesen Fällen kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem individuellen Erwerbspreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten) liegen. Ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Dieses Wiederanlagerisiko trägt der Anleger auch bei einer Rückzahlung an einem der Vorzeitigen Rückzahlungstermine im Hinblick auf den Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag.

4. Verfügbarkeit

- Ab der Emissionsvaluta kann das Zertifikat in der Regel börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden (Letzter Handelstag: 21.11.2023).
- Die Emittentin wird für das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen indikative (unverbindliche) Erwerbs- und Veräußerungspreise stellen (ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein). Die Emittentin bestimmt die Erwerbs- und Veräußerungspreise mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt also anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen (z. B. vorzeitiger Börsenschluss oder Aussetzen des Handels) oder bei technischen Störungen (z. B. Handelsstörung oder Börsenstörung) kann ein Kauf bzw. Verkauf des Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren

Folgende wesentliche marktpreisbestimmende Faktoren können sich auf den Kurs des Zertifikats auswirken sowie sich gegenseitig verstärken oder aufheben:

Zertifikatskurs fällt, wenn	Zertifikatskurs unverändert, wenn	Zertifikatskurs steigt, wenn
Kurs mindestens eines Basiswerts fällt	Kurs aller Basiswerte unverändert	Kurs aller Basiswerte steigt
Marktzins steigt	Marktzins unverändert	Marktzins fällt
Schwankungsintensität des Kurses mindestens eines Basiswerts steigt	Schwankungsintensität des Kurses aller Basiswerte unverändert	Schwankungsintensität des Kurses aller Basiswerte fällt

5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Schlusskurs jedes Basiswerts auf oder über der jeweiligen Tilgungsschwelle ?			
Nein		Ja	
1. Beobachtungstag	Schlusskurs jedes Basiswerts auf oder über der jeweiligen Barriere?	Ja	Zahlung des Zinsbetrags in Höhe von 51,00 EUR
		Nein	Keine Zahlung des Zinsbetrags
		Vorzeitige Rückzahlung zu 1.051,00 EUR (1.000,00 EUR (Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag) + Zinsbetrag)	

Schlusskurs jedes Basiswerts auf oder über der jeweiligen Tilgungsschwelle ?			
Für alle weiteren Beobachtungstage (ausschließlich des Bewertungstags)	Nein	Ja	Ja
	Schlusskurs jedes Basiswerts auf oder über der jeweiligen Barriere?	Zahlung des Zinsbetrags in Höhe von 51,00 EUR zzgl. aller bisher nicht gezahlter Zinsbeträge	Vorzeitige Rückzahlung zu 1.000,00 EUR (Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag) + Zahlung des Zinsbetrags in Höhe von 51,00 EUR zzgl. aller bisher nicht gezahlter Zinsbeträge
Referenzpreis jedes Basiswerts auf oder über der jeweiligen Barriere (55,00 % vom jeweiligen Startwert)?			
Bewertungstag	Nein	Ja	Ja
	Lieferung der Referenzanzahl des Basiswerts mit der geringsten Wertentwicklung. Für Bruchteile von Aktien erfolgt keine Lieferung, sondern eine Zahlung eines entsprechenden Geldbetrags. Keine Zahlung des Zinsbetrags	Rückzahlung zu 1.000,00 EUR (Nennbetrag) + Zahlung des Zinsbetrags in Höhe von 51,00 EUR zzgl. aller bisher nicht gezahlter Zinsbeträge	
Annahmen: Kauf des Zertifikats innerhalb der Zeichnungsfrist im Rahmen eines Festpreisgeschäfts zu den unter „2. Produktdaten“ genannten Bedingungen, Startwerte sind 1. Adidas AG (187,00 EUR), 2. Fresenius SE & Co KGaA (71,38 EUR), 3. Total SA (46,39 EUR), 4. Volkswagen AG (142,70 EUR), jeweiliger Basispreis/Barriere bei 55,00 % (1. 102,85 EUR, 2. 39,26 EUR, 3. 25,51 EUR, 4. 78,49 EUR) vom Startwert. Basiswert 1 weist am Bewertungstag die geringste Wertentwicklung auf. Die Referenzanzahl für Basiswert 1 beträgt 9,722897. Anlagebetrag in Höhe von 10.000,00 EUR, Depotkosten in Höhe von 0,20 % des Anlagebetrags (20,00 EUR) sowie Ausgabeaufschlag in Höhe von 1,00 % des Anlagebetrags (100,00 EUR). Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u. U. sogar erheblich) von den in dieser Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen.			
Rückzahlung des Zertifikats am Rückzahlungstermin: Annahme: Es hat keine vorzeitige Rückzahlung stattgefunden, die Zinszahlungen haben an den ursprünglich geplanten Terminen vor dem Rückzahlungstermin stattgefunden.			
Referenzpreis des Basiswerts mit der geringsten Wertentwicklung (Basiswert 1)	Erläuterung	Bruttobetrag*	Nettobetrag**
107,99 EUR (> Barriere)	Rückzahlung zu 10.000,00 EUR + 3.060,00 EUR Zinszahlung über die Gesamtlaufzeit.	13.060,00 EUR	12.940,00 EUR
82,28 EUR (< Barriere)	Lieferung von 90 Aktien (dies entspricht auf Basis des beispielhaften Referenzpreises einem Gegenwert in Höhe von 7.405,20 EUR) und Zahlung eines entsprechenden Geldbetrags in Höhe von 594,80 EUR sowie 2.550,00 EUR Zinszahlung für die ersten fünf Zinsperioden.	10.550,00 EUR	10.430,00 EUR
51,43 EUR (< Barriere)	Lieferung von 90 Aktien (dies entspricht auf Basis des beispielhaften Referenzpreises einem Gegenwert in Höhe von 4.628,70 EUR) und Zahlung eines entsprechenden Geldbetrags in Höhe von 371,80 EUR sowie 2.550,00 EUR Zinszahlung für die ersten fünf Zinsperioden.	7.550,50 EUR	7.430,50 EUR
* Rückzahlung zzgl. Zinsen bezogen auf den Anlagebetrag in Höhe von 10.000,00 EUR; ** Bruttobetrag abzgl. Kosten bezogen auf den Anlagebetrag in Höhe von 10.000,00 EUR Die oben aufgeführten Kurse und Berechnungen sind beispielhaft und keine Indikation für künftige Ergebnisse.			

6. Kosten / Vertriebsvergütungen
 Die Erwerbs- und Veräußerungspreise des Zertifikats basieren auf marktüblichen Preisbildungsmodellen der Emittentin bzw. gegebenenfalls des Instituts, über welches es erworben bzw. veräußert wird. Erwerbs- und Veräußerungspreise können eine Ertragsmarge und gegebenenfalls Kosten z. B. für Strukturierung, Absicherung und Vertrieb enthalten, welche die Ertragschancen für den Anleger mindern. Der Erwerb bzw. die Veräußerung kann im Rahmen eines Festpreisgeschäfts oder eines Kommissionsgeschäfts erfolgen.

Erwerbs- und Veräußerungskosten / Laufende Kosten / Ausgabeaufschlag

- **Erwerbs- und Veräußerungskosten:** Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank/Sparkasse zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält einen Erlös für die Bank/Sparkasse. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank/Sparkasse mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Entgelte sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Beim Erwerb des Zertifikats fallen Erwerbskosten von bis zu 1,00 % des Kurswertes an. Die Mindestkosten betragen regelmäßig bis zu 50,00 EUR. Die bei einem späteren Verkauf anfallenden Kosten (beispielsweise Gebühren der ausführenden Stelle oder Handelsplatzentgelte) sind ebenfalls vom Anleger zu tragen.
- **Laufende Kosten:** Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank/Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Näheres entnehmen Sie bitte dem Preis- und Leistungsverzeichnis der maßgeblichen Bank/Sparkasse.
- **Ausgabeaufschlag:** Bei Erwerb innerhalb der Zeichnungsfrist wird auf den Emissionspreis je Zertifikat ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 10,00 EUR erhoben.

Vertriebsvergütungen / Zuwendungen (der Emittentin an die Vertriebsstelle)

- **Vertriebsvergütung (einmalig):** bei Erwerb innerhalb der Zeichnungsfrist je Zertifikat: 20,00 EUR zuzüglich des Ausgabeaufschlags in Höhe von 10,00 EUR (insgesamt 30,00 EUR (3,00 % des Nennbetrags)).
- **Sachleistungen:** Unabhängig davon können die Vertriebspartner Sachleistungen, insbesondere die Bereitstellung von Informationsmaterial und Werbemitteln zu den Zertifikaten, Zugang zum elektronischen Vertriebssystem und Schulungsangebote erhalten.
- **Issuer Estimated Value (IEV):** Der IEV dieses Zertifikats beträgt 968,00 EUR. Dieser von der Emittentin geschätzte Wert wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen einmalig berechnet. Der Differenzbetrag zwischen dem Emissionspreis des Zertifikats zzgl. Ausgabeaufschlag und dem IEV beinhaltet die erwartete Emittentenmarge und ggf. eine Vertriebsvergütung. Die erwartete Emittentenmarge deckt u. a. die Kosten für Strukturierung, Market Making (fortlaufende Angabe der Erwerbs- und Veräußerungspreise) und Abwicklung des Zertifikats ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für die Emittentin.

7. Besteuerung
 Einmalige oder laufende Erträge sowie Gewinne aus der Veräußerung, Einlösung bzw. Rückzahlung unterliegen grundsätzlich der Abgeltungsteuer (25,00 %) sowie dem Solidaritätszuschlag (5,50 % auf den Abgeltungssteuersatz) und gegebenenfalls der Kirchensteuer.
 Hinweis: Die steuerliche Behandlung unterliegt Veränderungen und hängt von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab. Anleger sollten zur Klärung steuerlicher Auswirkungen bei Erwerb, Halten und der Veräußerung bzw. Rückzahlung des Zertifikats einen Steuerberater einschalten.

8. Sonstige Hinweise
 Die DekaBank gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Hinweise erhalten Sie über www.dsgv.de/sicherungssystem. Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen stellen keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf des Produktes dar und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung der wesentlichen Eigenschaften des Produktes. Für vollständige Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Produkt verbundenen Risiken, sollten potenzielle Anleger den jeweiligen Prospekt der DekaBank einschließlich etwaiger Nachträge sowie die Endgültigen Bedingungen dieses Produktes lesen. Diese Dokumente sind bei der Emittentin während des öffentlichen Angebots kostenlos erhältlich oder können unter www.dekabank.de heruntergeladen werden.
 Auf besondere Verkaufsbeschränkungen und Vertriebsvorschriften in den verschiedenen Rechtsordnungen wird hingewiesen. Insbesondere dürfen die hierin beschriebenen Finanzinstrumente weder innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika noch an bzw. zugunsten von U.S.-Personen zum Kauf oder Verkauf angeboten werden.